**GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG**

28.02.2025

**FDP-Abgeordnete begrüßen Sanierungsstart der L 1179 zwischen Heimsheim und Hausen**

**Nachdem sie bereits im November einen baldigen Start der Sanierung der L 1179 zwischen Heimsheim und Hausen angemahnt hatten, begrüßen die FDP-Landtagsabgeordneten Hans Dieter Scheerer (Wahlkreis Leonberg), Prof. Dr. Erik Schweickert (Wahlkreis Enz) und Dr. Christian Jung (Wahlkreis Bretten) die seit dieser Woche laufende Sanierung.**

„Die Straße zwischen Weil der Stadt Hausen und Heimsheim befindet sich bislang in einem katastrophalen Zustand und ist über alle Maße sanierungsbedürftig. Schlagloch reihte sich an Schlagloch und noch dazu war sie dem Verkehrsaufkommen nicht mehr gewachsen. Ich bin deshalb froh, dass das Verkehrsministerium sich an seine Zusage, noch in diesem Frühjahr mit der Sanierung zu beginnen, gehalten hat. Jetzt erwarte ich, dass die Baumaßnahmen zügig vorangetrieben werden. Die Mobilitätswende wird nämlich nicht nur auf der Schiene stattfinden, sondern es braucht auch verlässliche und gut ausgebaute Straßen, um den im ländlichen Raum weiterhin nicht verzichtbaren KfZ-Verkehr, aber auch bspw. Busse, zu unterstützen“, erklärt Scheerer, Sprecher der FDP-Landtagsfraktion für den Straßenverkehr, Abgeordneter für den Wahlkreis Leonberg/Herrenberg/Weil der Stadt und Kreisrat in Böblingen.

Letztere Erwartung treibt auch seinen Kollegen aus dem benachbarten Enzkreis um. „Dass die L 1179, die eine wichtige Verbindung zwischen dem Enzkreis und dem Kreis Böblingen darstellt, jahrelang vernachlässigt und nur mit Flickschusterei und extra verhängten Tempolimits überhaupt befahrbar geblieben ist, kann nicht sein. Ich hoffe deshalb, dass bei den nun beginnenden Bauarbeiten keine unliebsamen Überraschungen auftreten. Die notwendige neunmonatige Vollsperrung bringt große Belastungen für die von der Umleitung betroffenen Ortschaften mit sich. Es muss deshalb alles dafür getan werden, dass sich die Maßnahme nicht verzögert“, betont Schweickert mit Blick auf den laut Mitteilung des Regierungspräsidiums Karlsruhe um eine Woche auf den 10. März verschobenen Start der Vollsperrung aufgrund eines falsch verzeichneten Glasfaserkabels.

Jung, verkehrspolitischer Sprecher der Landtags-FDP richtet den Blick schließlich auf viele weitere notwendige Sanierungsmaßnahmen im Land. „Es ist gut, dass die Sanierung der L 1179 nach einem langen Kampf jetzt endlich startet. Das ändert jedoch nichts daran, dass der grüne Verkehrsminister dringend notwendige Sanierungen noch immer regelmäßig auf die lange Bank schiebt. Dass die L 1179 erst saniert wird, wenn es tatsächlich gar nicht mehr anders geht, steht sinnbildlich für den Zustand unserer Straßeninfrastruktur insbesondere im ländlichen Raum“, fordert Jung verstärkte Investitionen.